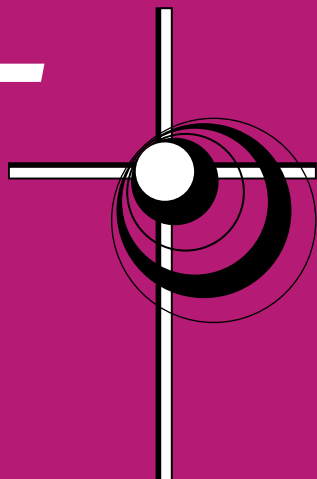


Gemeinde- brief

*der Evangelischen Kirchengemeinde
Kornelimünster – Zweifall*

Nr. 186

August – September 2015



AUF ZU NEUEN HORIZONTEN

**Gemeindefest der Evangelischen
Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall**

am 22. und 23. August 2015

im Gemeindezentrum Kornelimünster

Spiele für Kinder, Singen, Tanzen,
Märchen, Meditation, Poetry-Slam,
Spielen und Raten, Eine-Welt-Stand

SAMSTAG

18.00 Uhr **Offenes Singen**
„Zwischen Himmel und Erde“
aus dem neuen Liederbuch in der
Kirche Kornelimünster, mit dem
Chor und Anke Holfter,
anschließend Abend der Begegnung
mit Essen und Trinken

SONNTAG

10.30 Uhr **Festgottesdienst**
anschließend rund um die Kirche
Spiele, Essen, Tanzen, Feiern,
Begegnungen, Gespräch
16.00 Uhr **Ausklang** in der Kirche

Für unser Buffet erbitten wir **Salat-
und Kuchenspenden** (Listen liegen
im Gemeindezentrum aus.).
Der **Erlös** ist für die Flüchtlingsarbeit
unserer Gemeinde bestimmt.

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn die Sommerferien zu Ende gehen, gibt es so manchen Neuanfang: Kinder werden eingeschult oder wechseln die Schule. Nach dem Schulabschluss beginnt für einige junge Erwachsene ein ganz neuer Lebensabschnitt. Manche sind umgezogen oder planen einen Umzug. Der Rhythmus in Familien ändert sich, muss sich an die neuen Bedingungen, die neuen Stundenpläne anpassen. Für viele zieht es beruflich nach etwas ruhigeren Ferienwochen wieder richtig an. In der Mitte einer langen Gartensaison mögen manche ältere Menschen überlegen, ob sie es auch im kommenden Jahr noch schaffen werden, den Garten und das Grundstück zu pflegen, oder ob sie sich Gedanken über andere Lösungen machen müssen.

Neuland

Auf unterschiedliche Weise gibt es jetzt einen Neuanfang für manche von uns. Manchmal ist er gewollt und wird voller Energie angegangen.

Mit anderen Veränderungen sind wir dagegen plötzlich konfrontiert und wissen noch nicht genau, wie es weitergehen kann. Das kann der Auszug des letzten Kindes sein, oder dass man mit einer Erkrankung lernen muss, zu leben. Besonders einschneidend trifft manche der Verlust eines Ehepartners. Dann ist nichts mehr so, wie es vorher war, man spürt, wie sehr einem der oder die andere im

Alltag fehlt. Es ist so als ob man eine Hälfte von sich verloren hätte. Wenn andere einen aufmuntern wollen, dass das Leben trotz allem weitergehe, dann sind das Worte, wie aus einer fremden Sprache mit denen man nichts anfangen kann. Oft braucht es viel länger, als Außenstehende denken, bis man sich nach und nach wieder ins Leben wagt.

Als Gemeinde möchten wir Sie dann, wenn Sie es wünschen und es Ihnen guttut, in solchen Übergangszeiten begleiten – lassen Sie es uns bitte wissen.

Erinnern möchte ich noch einmal an den Bibelvers, den wir im Reisesegengottesdienst mit auf den Weg gegeben haben: Gott spricht: »Ich will dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.« (Psalm 36,8)

Auf zu neuen Horizonten...

Unter diesem Motto steht unser Gemeindefest am 22. und 23. August. Sie sind uns willkommen, egal ob Sie regelmäßig dabei sind oder einfach mal gucken wollen.

Rolf Schopen und ich, die anderen Mitarbeitenden und manche Gemeindeglieder sind an diesen Tagen ansprechbar für Sie und Ihre Fragen, oder um Sie einfach kennen zu lernen. Sehen wir uns?

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Ute Meyer-Hoffmann



Gemeindewanderung

Wir laden herzlich zu einer Gemeindewanderung am **5. September** im Münsterwald ein. Wir wollen mit Jung und Alt, Groß und Klein eine kurze Wanderung durch den Wald mit gemeinsamem Picknick machen. Lassen Sie uns ein Stück Weg gemeinsam gehen und dabei miteinander ins Gespräch kommen, zusammen singen, spielen und die Natur entdecken.



Foto: Lehmann

Die Strecke ist sowohl für kleinere Kinder als auch für Menschen geeignet, die nicht (mehr) so gut zu Fuß sind. Der Weg ist auch mit dem Kinderwagen befahrbar. Es wäre schön, wenn jede/r eine Kleinigkeit für das gemeinsame Picknickbuffet beisteuern würde. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Wanderparkplatz Mulartshütte gegenüber dem Restaurant Birkenhof.

Einladung zum Bibelkreis

Haben Sie Interesse, gemeinsam Texte aus der Bibel zu lesen und sie mit unserem Leben ins Gespräch zu bringen? Dann schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei! Der Ökumenische Bibelkreis besteht momentan aus 15 bis 20 Menschen verschie-



Foto: Näher

denen Alters, die sich alle vier Wochen donnerstags abends von 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster treffen. In den nächsten Monaten wollen wir uns mit den ersten Kapiteln der Bibel befassen. Wir würden uns freuen, Sie in unserem Kreis zu begrüßen!

Pfarrer Rolf Schopen

Offenes Singen mit Beisammensein

„Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.“ (Psalm 98,1)

Seit einigen Monaten ist zusätzlich zu unserem Evangelischen Gesangbuch das Liederbuch „Zwischen Himmel und Erde“ mit neuem geistlichem Liedgut in Gebrauch. Wir laden Sie und Euch herzlich ein, am **10. September** um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster gemeinsam Lieder aus diesem neuen Gesangbuch zu entdecken und zu vertiefen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, noch ein wenig beisammen zu bleiben und ins Gespräch zu kommen.

Eva und Rolf Schopen

Junge Flüchtlinge im Hromádka-Haus

Seit Juni ist das Hromádka-Haus in Zweifall wieder bewohnt. Am Samstag, dem **26. September** findet um 14 Uhr die große Eröffnungsfeier statt, zu der die Zweifaller und alle Interessierten aus unserer Kirchengemeinde herzlich in die Apfelhofstraße 7a – 11 eingeladen sind.

In drei kleinen Gruppen leben dort junge Flüchtlinge, rund um die Uhr begleitet und betreut von einem Mitarbei-

terteam des Zentrums für Soziale Arbeit, Burtscheid, in Trägerschaft des Evangelischen Frauenvereins Aachen. Diese jungen Menschen sind zum Teil seit Jahren auf der Flucht und einige haben traumatische Erfahrungen hinter sich. In Zweifall sollen sie einen Ort haben, an dem sie ankommen und zur Ruhe kommen können.

Menschen aus Zweifall und aus der ganzen Gemeinde können dazu beitragen, dass sich die jungen Flüchtlinge aufgenommen und willkommen fühlen. Bei der Eröffnung wird auch über Möglichkeiten informiert, wie Sie sich bei Interesse ehrenamtlich für die jungen Flüchtlinge engagieren können.

Ute Meyer-Hoffmann

Dank an Renate Schmeitz für die Schaukastengestaltung

Der Schaukasten vor dem Gemeindezentrum in Kornelimünster fällt als erstes in den Blick, wenn man sich der Kirche nähert. Seit Jahrzehnten hat Renate Schmeitz ihn gestaltet: sowohl das Kirchenjahr als auch besondere Ereignisse im Leben der Gemeinde hatte sie im Blick, der Schaukasten war immer aktuell. Oft hat sie selbst



gestaltete Elemente einbezogen – so gab es häufig Hingucker, die dazu einluden, stehen zu bleiben und genauer hinzuschauen – manche besondere Gestaltung blieb im Gedächtnis.

Darüber hinaus gab es regelmäßige Planungstreffen mit denen, die in unserer Gemeinde für die anderen Schaukästen verantwortlich sind.

Inzwischen hat Renate Schmeitz diese Aufgabe abgegeben. – Zeit, dir zu danken, Renate, dass du – neben vielen anderen Aufgaben – diese Aufgabe so engagiert und phantasievoll wahrgenommen hast!

Ute Meyer-Hoffmann



Mitarbeiterausflug

Der diesjährige Ausflug der hauptamtlich in der Gemeinde Mitarbeitenden führte uns am 29. Mai nach Stolberg. Wir begannen mit der Besichtigung der Vogelsankirche. Pfarrer Wegmann erläuterte uns die baulichen Besonderheiten dieser ältesten lutherischen Kirche im Raum Aachen. Nach einem ausgiebigen Frühstück waren wir gestärkt für eine 3-stündige Führung durch Stolberg, auf der wir viele neue Erkenntnisse gewannen zur Geschichte der Stadt und zu den stattlichen Kupferhöfen, die der Messingproduktion aus Kupfer und Galmei-Zink dienen.

Schnupperstunde Golf

Bei der halbjährlichen Programmplanung der „Erwachsenengruppe“ wurde die Idee geboren, einmal in den Golfsport hineinzuschnuppern. Britta und Torsten Hackländer übernahmen die Organisation, die am Samstag, dem 9. Mai mit einem gemeinsamen Frühstück im Hause Hackländer begann. Auf dem idyllisch gelegenen, überschaubaren Golfplatz mit neun Löchern am Rande von Vaals gab uns Golflehrer Rob erste Einblicke in die richtige Körperhaltung, die aufzubringende Kraft, in Fachbegriffe wie Putten, Abschlagen, Eisen 7, etc. Auf dem „Übungs-Grün“ konnte sich jeder erst einmal beim Putten versuchen. Etwas mehr „Golf-Feeling“ entstand, als das Abschlagen des Balles geübt wurde. Anekdoten wie, dass selten (!) mit dem Ball auch ein Vogel auf dem Rasen landet, durften nicht fehlen. Querschläge von Golfbällen sind nicht zu vermeiden, hierfür steht der Warnruf „Fore“, der zum Schützen des Kopfes durch beide Hände auffordern soll. Nichtsdestotrotz traf ein Golfball eine Teilnehmerin schmerzhaft - zum Glück ohne Folgeschäden. Der Ein-

druck von Golf als reinem „Elitesport“ konnte auf dem familiär geführten Golfplatz relativiert werden. Es ist ein Sport, der bis ins hohe Alter von über 80 Jahren betrieben werden kann. Den durch einen Freundschaftspreis für den Golflehrer eingesparten Betrag spendete die Gruppe kurzerhand dem Flüchtlingsprojekt in Zweifall. *Michaela Waser*



Wege in der Gemeinde und rund herum

„Rund herum“ ging es vom Burgholzer Graben, Stolberg, über den Maiglöckchenweg zum Hammerberg – einer früheren Erzgrube. Eine reichhaltige Flora mit Galmeiveilchen erfreute unsere Augen. Weiter führte der Weg in die Finkenberggasse zu dem Haus, in dem Johann Meigen mit seiner großen Familie gelebt hat. Inge Trümpener erzählte eindrucksvoll vom Leben und Wirken des berühmten Insektenforschers: er unterschied die Anopheles-Mücke von den anderen Mückenarten. Erst im Jahr 1900 wurde sie als Malaria-Überträgerin erkannt. Letzte Station war der Kupfermeisterfriedhof, bevor wir im Romantikhotel zu Kaffee und Kuchen einkehrten. Ein wunderschöner Nachmittag mit einem Ausflug in die Vergangenheit – ein herzliches Dankeschön an Inge Trümpener!



Fahrt in die Lutherstadt Wittenberg

Am 31. Oktober 1517 schlug Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Missbrauch des Ablasshandels an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg und veränderte damit nicht nur die kirchliche Welt...

Wir bieten bei einer Fahrt vom **18.** bis zum **21. April 2016** eine Gelegenheit, auf den Spuren Luthers und seiner Zeitgenossen das Herz von Wittenberg mit seinen Luther-Gedenkstätten zu erleben. Ausgangspunkt ist die Jugendherberge gleich

neben der Schlosskirche. Sie wurde 2007 in den ehemaligen Räumen des Kurfürsten Friedrich des Weisen eröffnet.

Geplant ist unter anderem der Besuch der Cranach-Höfe, des Lutherhauses und des Luthergartens. Das Lutherhaus beherbergt heute das größte reformationsgeschichtliche Museum der Welt.

Die Teilnehmerzahl unserer Bustour ist begrenzt, der Kostenbeitrag beträgt etwa 300 Euro.

 Petra Jentgens

Mitteilung des Presbyteriums

Visitation unserer Gemeinde

In der Zeit vom 19. bis zum 20. September visitiert der Kreissynodalvorstand (KSV) unsere Gemeinde. Mit der durch die Kirchenordnung aufgetragenen Visitation nimmt der KSV die Aufgaben der Beratung, Leitung und Aufsicht wahr. Alle acht Jahre soll nach der Visitationsordnung der KSV mit dem Presbyterium eine Bestandsaufnahme des kirchlichen Lebens, der pastoralen Arbeit, der Dienste in der Gemeinde und der wirtschaftlichen Verhältnisse vornehmen.

Inspiziert durch das Pauluswort in Römer 1,11+12: „...mich verlangt danach euch zu sehen, damit ich euch etwas mitteile an geistlicher Gabe, um euch zu stärken, dass heißt, damit ich zusammen mit euch getröstet werde durch euren und meinen Glauben, den wir miteinander haben...“ geschieht die Visitation dabei im

Geist gegenseitiger Wertschätzung und Ermutigung.

Im Vorfeld der diesjährigen Visitation wurde von den damit durch unser Presbyterium beauftragten Menschen ein umfangreicher Fragebogen zu allen Bereichen unserer Gemeinde ausgefüllt und an den KSV gesandt. Dieser Fragebogen dient der Bestandsaufnahme und der Vergewisserung, auf welchem Weg sich unsere Gemeinde befindet und ist Grundlage für die Gespräche, die der KSV in unserer Gemeinde im September führen wird.

Im Rahmen der diesjährigen Visitation in unserer Gemeinde feiern wir am **20. September** einen gemeinsamen Gottesdienst in Kornelimünster. Im Anschluss findet eine Gemeindeversammlung statt, bei der die Gemeinde die Möglichkeit zum Gespräch mit den Mitgliedern des Kreissynodalvorstandes hat.



Geht doch!

Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit

Gemeinsam unterwegs für Klimagerechtigkeit

Das Jahr 2015 ist für unsere globale Klimapolitik von großer Bedeutung. Im Dezember dieses Jahres treffen sich die Staats- und Regierungschefs zum 21. UN-Klimagipfel in Paris. Das große Ziel: Nach mehreren verpassten Gelegenheiten endlich ein neues Klimaabkommen vereinbaren. Das ist dringend notwendig, denn viele Menschen – vor allem in den von Armut betroffenen Regionen – leiden schon heute unter den Folgen des von Menschen verursachten Klimawandels.

Aus diesem Anlass lädt ein breites Bündnis aus Landeskirchen, Diözesen, Entwicklungsdiensten, Missionswerken, Orden und Verbänden der evangelischen und katholischen Kirche vom 13. September bis zum 6. Dezember 2015 zur Aktion „Geht doch! Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit“ ein. Quer durch unsere Diözesen, Landeskirchen und Gemeinden führt die Strecke von Flensburg über Rendsburg, Neumünster, Hamburg, Bremen, Vechta, Osnabrück, Münster, Dortmund, Wuppertal, Köln, Bonn, Andernach und Trier bis nach Paris.

Der Pilgerweg will auf die klimatischen Herausforderungen unserer Zeit

aufmerksam machen. Es werden „Kraftorte“ und „Schmerzpunkte“ besucht und in medienwirksamen Veranstaltungen aufgezeigt, wo noch intensivere Bemühungen auf politischer, gesellschaftlicher und individueller Ebene notwendig sind.

Alle Interessierten sind eingeladen mitzuwirken: von der Gestaltung geistlicher Impulse und politischer Zeichen über organisatorische Hilfe oder die Aufnahme von Pilgerinnen und Pilgern bis hin zum aktiven Mitpilgern längs der Strecke bei einzelnen Etappen oder mehreren Tagen. Geht doch! Klimaschutz ist möglich.

Informationen zu Wegstrecke, Etappenkoordination und Veranstaltungen, Hintergründe zum Klimawandel, Weblinks und Termine unter www.klimapilgern.de

Der Pilgerweg läuft vom **25. Oktober** (Wuppertal) bis zum **12. November** (Trier/Perl) durch die Regionen der Evangelischen Kirche im Rheinland und der Bistümer Köln und Trier. Mehr Informationen zu diesem Abschnitt auf www.ekir.de/url/Bq5

Weitere Auskünfte: Richard Brand richard.brand@ekir-lka.de oder die GMÖ-Pfarrer/innen in den Regionen www.gmoe.de

Ökumenischer Kantatengottesdienst zu Pfingsten

Der traditionelle ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag in der Bergkirche St. Stephanus in Kornelimünster wurde in diesem Jahr erstmalig als Kantatengottesdienst gefeiert. Im Rahmen des Gottesdienstes erklang die Kantate BWV 68 „Also hat Gott die Welt geliebt“ zum 2. Pfingsttag von Johann Sebastian Bach.

Ein Projektchor, bestehend aus Mitgliedern des Chors unserer Gemeinde und der Kantorei Kornelimünster sowie weiteren Gästen, hatte das Werk in intensiven Proben unter Leitung von Kirchenmusikerin Anke Holfter vorbereitet. Die Mitwirkenden wurden bei der Aufführung ergänzt durch ein Projektorchester und die Solisten Judith Mohr, Sopran, und Fabio Lesuisse, Bass.

In einer Hinführung erläuterte Anette Lüchow diese Form des Gottesdienstes, die zu Zeiten Johann Sebastian Bachs als Kantor an der Thomaskirche in Leipzig eingeführt worden war: In den Jahren 1723-27 erklang an jedem Sonntag im Gottesdienst eine neukomponierte Kantate

mit musikalischer Ausdeutung des jeweiligen Predigttextes – eine selbst nach heutigen Maßstäben kaum fassbare Leistung.

Nach der Aufführung, die bei allen Gottesdienstbesuchern einen nachhaltigen Eindruck hinterließ, behandelte Pfarrer Rolf Schopen in seiner Predigt die theologischen Aspekte des der Kantate zu Grunde liegenden Evangeliumstextes (Johannes 3, 16-21) und seine musikalische Umsetzung durch Johann Sebastian Bach.

Der Gottesdienst klang mit einer Wiederholung des Eingangschors der Kantate aus, und die Zuhörer bedachten die Mitwirkenden am Schluss mit viel Beifall.

Die Probenarbeit und das Zusammenwirken mit Orchester und Solisten hat den beteiligten Sängerinnen und Sängern viel Spaß gemacht, es wurde der Wunsch nach einer Wiederholung bei passender Gelegenheit laut. Besonderer Dank gilt Anke Holfter, die es in wenigen Proben geschafft hat, Projektchor und -orchester zu einer beeindruckenden Leistung zusammenzuführen. *Ulrich Niemann*

■ Gemeindebrief Nr. 186

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde
Kornelimünster-Zweifall, Schleckeheimer Straße 12 – 16,
52076 Aachen-Kornelimünster, ☎ 02408 / 32 82 📠 02408 / 6199.

REDAKTION: Dr. Regine Reißmann (verantw.), Darius Dunker (Gestaltung), Monika Hansmann, Anette Hennig (Koordination), Ute Meyer-Hoffmann, Dr. Ulrich Niemann, Rolf Schopen.

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, 2900 Stück, gedruckt auf Umweltpapier.
Abgabe kostenlos. Stand: 21. 7. 2015, Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 18. 8. 2015.

Unser Gemeindebrief wird in ehrenamtlicher Arbeit mit viel Freude und größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Trotzdem kann es sein, dass sich der ein oder andere Fehler versteckt gehalten hat und vor den Augen des aufmerksamen Lesers wieder auftaucht. Wir bitten um wohlwollende Nachsicht. — *Ihr Redaktionsteam*

Aus Datenschutzgründen finden
Sie diese Personenlisten nicht in der
Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Personenlisten nicht in der Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

■ Zusätzlich zu den Kollekten gingen folgende **Spenden** ein:

Mai

Orgelerweiterung Kornelim.	693,72 €
Orgel Zweifall	500,00 €
Diakonie	5,00 €
Brot für die Welt	35,36 €

Orgel-Spendenstand

Kornelimünster	23711,95 €
----------------	------------

GemeindeMittwoch

in Kornelimünster

10 Uhr Morgengebet ...

12. August: Besuch des Zollmuseums Friedrichs in Horbach, Führung und anschließende Einkehr

26. August: Skat, Rummikub und Domino, P. Jentgens

(9. September fällt leider aus)

23. September: Geschichtliches über Kornelimünster und St. Kornelius, Führung und Einkehr; D. Eichstädt

12 Uhr Mittagsgebet und gemeinsames Essen

Außerdem sind der Eine-Welt-Stand und die Bücherei geöffnet. Herzliche Einladung!

Informationen bei Petra Jentgens

Seniorentreff

in Kornelimünster

9.45 Uhr Andacht und Frühstück

5. August: Im Wandel der Zeit

19. August: Redewendungen

2. September: Gedächtnistraining

16. September: Herbstanfang

30. September: Geburtstagsfeier

Der Morgen endet um 11.45 Uhr. Herzliche Einladung!

*Informationen bei
Wilhelmine Bofshammer*

Kurz notiert

■ An jedem 1. Sonntag im Monat fährt ein **Kirchenbus** zum Gottesdienst nach Kornelimünster (siehe S. 18). Wir würden gerne für Sie die Fahrtroute optimieren. Verbesserungsvorschläge werden angenommen von Petra Jentgens.



■ Am **3. August** und am **7. September** ist Pfarrerin **Ute Meyer-Hoffmann** von 10 bis 11 Uhr wieder „**ansprechbar**“ im Dorfladen Vicht, Eifelstraße 79. Kommen Sie doch einfach mal vorbei, ich habe Zeit für Sie.

■ Am **19. August** startet der „**Glaubenskurs für Erwachsene**“. An sieben Mittwochabenden nehmen wir uns jeweils von 20 Uhr bis 21.30 Uhr Zeit, wesentliche Themen unseres Glaubens in den Blick zu nehmen. Nähere Informationen finden Sie unter www.kzwei.net/Glaubenskurs. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 10. August an.

■ Am Sonntag, dem **27. September**, feiern wir jeweils um 10.30 Uhr in Kornelimünster und Zweifall **Erntedankgottesdienste**. In Zweifall laden wir im Anschluss zum gemeinsamen Suppeessen ein. In Kornelimünster feiern wir Familiengottesdienst, im Anschluss soll es dort wieder einen „Gemeindeauflauf“ geben. Es wäre schön, wenn auch Sie dazu einen Auflauf, einen Salat oder eine Suppe mitbringen könnten.


**Apfelkerne
Zweifall**
Mittwochs

16.30 – 18 Uhr

6 bis 12 Jahre

19. 8.	Wir malen Aquarell	21. 8.
26. 8.	Wir basteln biblische Figuren I	28. 8.
2. 9.	Wir basteln biblische Figuren II	4. 9.
9. 9.	Wir basteln biblische Figuren III	11. 9.
16. 9.	Wir bauen ein Waldmandala	18. 9.
23. 9.	Wir schauen einen Film	25. 9.
30. 9.	Wir spielen	2. 10.

Ansprechpartner: Achim Richter (☛ S. 18)


**Knollenkids
Kornelimünster**
Freitags

16 – 17.30 Uhr

6 bis 12 Jahre
Änderungen vorbehalten.

Go down, Moses – Der Auszug aus Ägypten


Kindersingwoche

Chorwoche für Kinder vom 1. bis 5. Schuljahr, die gern singen und Theater spielen, Montag, **12. Oktober** bis Freitag, **16. Oktober**, täglich von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

Abschluss: Familiengottesdienst am Sonntag, 18. Oktober, um 10.30 Uhr mit Pfarrer Rolf Schopen und allen Kindern der Singwoche im evangelischen Gemeindezentrum Kornelimünster mit Anke Holfter, Annette Lüchow, Mena Milkereit u.a.

Wir wollen die biblische Geschichte vom Auszug des Volkes Israel aus Ägypten hören, dazu singen und Theater spielen. Im abschließenden Familiengottesdienst gibt es eine kleine Aufführung, für die wir auch Requisiten basteln werden.

Kostenbeitrag 5 Euro

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; die Teilnahme am Abschlussgottesdienst gehört verpflichtend dazu für alle Kinder, die an der Woche teilnehmen.

Anmeldungen bitte bis zum 28. September bei Anke Holfter (siehe S. 18)



Foto: DEKT/Alasdair Jardine

Rückblick Kirchentag

Zum diesjährigen Kirchentag in Stuttgart war eine große Gruppe Jugendlicher unserer Gemeinde angereist, um gemeinsam Gottesdienste zu feiern, zu beten, Besinnliches aber auch Nachdenkliches und Kritisches zu hören, sich fortzubilden, die eigene Meinung kundzutun, zu singen, Musik zu hören und andere Menschen kennenzulernen. Nicht nur die Bibelarbeiten der „Großen“ wie Käßmann, Gauck, Hirschhausen und Merkel waren dabei spannend, sondern eben auch die Gespräche am Rande, die Gemeinschaft, die wir miteinander erleben durften, die Musik und das gemeinsame Singen.

Taizé-Andacht

Am **11. September** findet um 20 Uhr in der katholischen Kirche Vicht eine ökumenische Taizé-Andacht statt. Hierzu sind Jung und Alt herzlich eingeladen!

Jugendgruppen

Ex-Konfi-Treff in Kornelimünster

MO von 18 bis 20.30 Uhr

Jugendgruppe in Kornelimünster

DI von 18 bis 20.30 Uhr, ab 16 Jahre

Ex-Konfi-Treff in Zweifall

MI von 18 bis 19.30 Uhr

Jugendband Zweifall

MI von 20 bis 22 Uhr

Gesprächskreis für ältere Jugendliche in Kornelimünster

FR von 17.30 bis 20 Uhr

In den Ferien fallen die oben genannten Gruppen aus!

Ansprechpartner: Achim Richter (☎ S. 18)

Silberne Konfirmation

Untenstehend finden Sie die Namen derer, die in den Jahren 1989 und 1990 in unserer Gemeinde konfirmiert worden sind. Vielleicht gehören Sie selber dazu oder kennen jemanden, der dort steht?

Am Sonntag, dem **1. November**, möchten wir um 10.30 Uhr in einem Abendmahlsgottesdienst in Kornelimünster ihrer Konfirmation in besonderer Weise gedenken. Im Vorfeld der Silbernen Konfirmation ist für Samstagabend, den **31. Oktober**, ein gemeinsames Treffen in unserem Gemeindezentrum geplant.

Herzlich eingeladen sind nicht nur diejenigen, die 1989 oder 1990 in Kornelimünster-Zweifall, sondern auch in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden

und heute in unserer Gemeinde leben. Vielleicht haben Sie noch Kontakt zu dem einen oder anderen Mitkonfirmanden von damals. Dann würden Sie uns sehr helfen, wenn Sie uns deren Namen und Adressen mitteilten, damit wir Ihnen dann eine persönliche Einladung zukommen lassen können. Gerne können Sie diese Information aber auch direkt an die betreffenden Personen weiterleiten.

Wenn Sie Ihre Silberne Konfirmation mit der Gemeinde feiern möchten, melden Sie sich bitte bis zum 12. Oktober, möglichst mit Angabe Ihres Konfirmations-spruches, an (bei Pfr. Schopen, siehe S. 18).

Pfarrer Rolf Schopen



Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Personenlisten nicht in der Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

Gruppen in unserer Gemeinde

Aquarellmalen ^{neu}

MO 10., 17. und 24. August sowie 7., 14. und 21. September, 9,30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus Zweifall

📞 *Gabriele Leuchter* ☎ 02402/36346

Dies & Das

DI 18. August und 29. September, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster

📞 *Petra Jentgens*

Eine-Welt-Gruppe Kornelimünster

DO Wir treffen uns am 13. August und am 1. Oktober um 18 Uhr.

📞 *Inge Schmitt* ☎ 02402/71321

Eltern-Kind-Gruppe Kornelimünster „Kirchenmäuse“

DO 9.45 bis 11.15 Uhr (außer in den Ferien)

📞 *Anke Heym* ☎ 02408/145968

Eltern-Kind-Gruppe Zweifall „Kirchenknirpse“

DO 9.30 bis 11 Uhr (außer in den Ferien)

📞 *Angelika Mohn* ☎ 02408/58392

Erwachsenentreff Kornelimünster

MI Wir treffen uns am 19. August und 16. September, jeweils um 20 Uhr.

📞 *Ellen Erichsen*, % Gemeindebüro

Erzählcafé Zweifall

FR 14. August und 25. September, jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr.

📞 *Petra Jentgens*

Fidele Senioren

FR Treffpunkt jeweils 1. Freitag im Monat um 9.30 Uhr am Gemeindezentrum in Kornelimünster mit anschließender Einkehr jeweils nach der Unternehmung

📞 *M. Wiese* ☎ 02408/58417

Frauenhilfe Kornelimünster

DO 6. August: „Bild und Bibel - Reformationsdekade 2015“; 1. Oktober: „Annas Himmel“ von Stian Hole, jeweils von 15 bis 17 Uhr.

📞 *Petra Jentgens*

Frühstücksbasteln Zweifall

MO 3. und 24. August sowie 5. Oktober, je 9.30 bis 11.30 Uhr.

📞 *Petra Jentgens*

Gemeindestammtisch

MI Das nächste Treffen ist im Januar im Gemeindezentrum Kornelimünster.

📞 *Ute Meyer-Hoffmann*, *Petra Jentgens*

Geselliges Tanzen Kornelimünster

DO 6. und 20. August, sowie 3. und 24. September, jeweils 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

📞 *Dietrich Eichstädt* ☎ 02408/4004

Gesprächskreis

„Glauben leben in Lebenskrisen“

Wie ist es mit dem Glauben in schwierigen Zeiten? Was gibt Menschen Halt?

DI 11. August und 8. September (bei I.

Fischer), jeweils von 19.30 bis 21 Uhr

📞 *Petra Jentgens*

Jugendchor

MO 18.30 bis 20 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (außer i. d. Ferien)

📞 *Eva Schopen* ☎ 02402/7099767



Telefonnummern, die hier nicht angegeben sind, finden Sie auf Seite 18.

Kirchenchor

MO 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (*außer in den Ferien*) **📞** Chorleiterin Anke Holfter

Literaturkreis Kornelimünster

DI Am 25. August besprechen wir „Im Meer schwimmen Krokodile“ von Fabio Geda und am 22. September „84 Charing Cross Road“ von Helene Hanff. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.
📞 Elke Greven **📞** 02408/3799

Ökumenischer Bibelkreis Kornelimünster

DO 3. September um 20 Uhr.
📞 Rolf Schopen

Senioren-gymnastik

DI 10.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (*außer in den Ferien*) **📞** Petra Brilon **📞** 0241/9204647

Seniorentreff Kornelimünster

MI Unsere Treffen finden am 5. und 19. August sowie am 2., 16. und 30. Sep-

tember jeweils um 9.45 Uhr im Gemeindezentrum statt.

📞 Wilhelmine Boßhammer **📞** 02408/1557

Strickkaffee in Zweifall

DI ab 9.30 Uhr – herzliche Einladung zu Gespräch, Kaffee und „Nadelspiel“. Es wird wieder gestrickt!

📞 Michaelae Eimler **📞** 02402/73093

Wer spielt mit?

MI 5. August und 2. September jeweils von 15 bis 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus im Apfelhof in Zweifall
📞 Petra Jentgens

Yoga, heiter und entspannend

DO 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (*außer in den Ferien*)
📞 Gemeindebüro oder bei Dörte Kappler

Zeit für Stille Kornelimünster

MO im Gemeindezentrum von 19 bis 19.45 Uhr im Raum der Stille (*außer in den Ferien*) **📞** Gemeindebüro

■ Monatsspruch August 2015

Jesus Christus spricht:

**Seid klug wie die Schlangen
und ohne Falsch wie die Tauben.**

Matthäus 10,16

■ Monatsspruch September 2015

**Wenn ihr nicht umkehrt
und werdet wie die Kinder,
so werdet ihr nicht
ins Himmelreich kommen.**

Matthäus 18,3

Gemeindebücherei

Geöffnet jeden Sonntag nach dem Gottesdienst, also etwa von 11.30 bis 12 Uhr, und mittwochs von 17 bis 18 Uhr (*außer in den Ferien*).

Briefmarken und Münzen für Bethel

Im Foyer des Gemeindezentrums Kornelimünster und im Gemeindehaus Zweifall können Briefmarken, Münzen und Telefonkarten für Bethel abgegeben werden.

Anschriften

Evangelische Kirche in Zweifall

Apfelhofstraße 2-4
 ☎ 0176 / 384 248 64

Evangelisches Gemeindezentrum in Kornelimünster

Schleckheimer Straße 14
 ✉ info@kzwei.net

Pfarrer Rolf Schopen

Stockemer Str. 23, Breinig
 ☎ 02402 / 70 99 767
 ✉ rolf.schopen@ekir.de
 Dienstfreie Zeit: montags

PfarrerIn Ute Meyer-Hoffmann

Am Wingertsberg 40, Breinig
 ☎ 02402 / 10 21 643
 ✉ ute.meyer-hoffmann@ekir.de
 Dienstfreie Zeit: freitags ab 12 Uhr
 und mittwochs

Küster Zweifall

André Ullrich ☎ 02402 / 7 25 45
 Dienstfreie Zeit: montags

Küsterin Kornelimünster

Susanne Küttler ☎ 02408 / 928 924
 Dienstfreie Zeit: montags

Kirchenmusikerin

Anke Holfter
 ☎ 02402 / 124 64 62
 ✉ kirchenmusik@holfter.com

Diakonie

Petra Jentgens
 ☎ 02402 / 126 126 8
 ✉ petra.jentgens@gmx.de

Jugendleiter

Joachim Richter
 ☎ 02408 / 928 926 oder
 ☎ 02408 / 5 99 63 64 (privat)
 ✉ joachimrichter@web.de

Gemeindebüro

Schleckheimer Str. 12, Kornelimünster
 ☎ 02408 / 32 82
 ☎ 02408 / 61 99

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 11.00 Uhr
 Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr


Verwaltungsangestellte

Anette Hennig
 ✉ hennig@kzwei.net

Spendenkonto

Kontonr. 1200663035,
 IBAN DE06 3906 0180 1200 6630 35
 Aachener Bank eG, BLZ 39060180,
 BIC GENODED1AAC

Abfahrt Kirchenbus

 *Fahrtage siehe Umschlagrückseite*

- 9.50 Breinigerberg Schule
- 9.52 Breinig Sparkasse
- 9.53 Breinig Zur Heide
(an der Gaststätte Zum Rasch)
- 9.57 Venwegen Kreuzung
- 10.00 Hahn Kirche
- 10.02 Walheim Schleidener Straße
(am Autohaus Jansen)
- 10.04 Walheim Pennymarkt-Parkplatz
- 10.07 Walheim Kirche St. Anna
- 10.15 Schleckheim Nerscheider Weg
(am Kindergarten)
- 10.16 Oberforstbach Nerscheider Weg
(gegenüber Ginkgo Pflegedienste)
- 10.18 Oberforstbach Oberforstbacher
Str. (in Höhe der Sparkasse)
- 10.23 Kornelimünster Evang. Kirche

Beachten Sie auch S. 12!

Presbyteriumswahl am 14. Februar 2016

auf kreuzen

Das kennen Sie schon. Als evangelisches Kirchenmitglied interessieren Sie sich für das Gemeindeleben. Vielleicht arbeiten Sie sogar schon ehrenamtlich mit. Oder Sie besitzen besondere Kompetenzen, die im Presbyterium fehlen. So oder so: Ihr persönliches Profil kann das Presbyterium bereichern. Je vielfältiger die Gaben sind, mit denen sich Kandidatinnen und Kandidaten um das Presbyteriumsamt bewerben – umso besser.

Am **14. Februar 2016** wird das Leitungsgremium unserer Gemeinde, das Presbyterium, neu gewählt. Die Gemeindemitglieder bestimmen, wer in den nächsten vier Jahren die Gemeinde leitet. Gesucht werden Christenmenschen, die sich nicht nur Gedanken über ihre Kirche machen, sondern sie tatkräftig mitgestalten wollen – z.B. Sie?

Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind aufgefordert, **bis zum 24. September 2015** schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen. Wahlberechtigte können sich auch selbst vorschlagen.

Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre, in das Wahlverzeichnis eingetragen sein und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Bitte reichen Sie mit Ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten sie im Gemeindebüro.

